

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	9
Einleitung . . . . .	11
<b>I. Pygmalion in der mythologischen Überlieferung, in der literarischen Gestaltung bei Ovid und im frühen Christentum . . . . .</b>	
1. <i>Die Pygmalion-Gestalt in der mythologischen Überlieferung vor Ovid</i> . . . . .	13
2. <i>Die literarische Urform der Fabel bei Ovid</i> . . . . .	16
a) Die thematische Einordnung der Pygmalion-Fabel innerhalb des zehnten Buches der <i>Metamorphosen</i> . . . . .	16
b) Aufbau der Pygmalion-Fabel ( <i>Met. X 243–297</i> ) und Texterläuterung . . . . .	17
c) Versuch einer kritischen Analyse . . . . .	22
✓ 3. <i>Pygmalion im frühen Christentum</i> (Clemens Alexandrinus, Arnobius) . . . . .	26
<b>II. Pygmalion im Mittelalter . . . . .</b>	
1. <i>Ovidius scholasticus</i> . . . . .	28
a) Die Tradition der <i>accessus</i> und Kommentare (Arnulph von Orléans, Giovanni del Virgilio, Giovanni de Bonsignore, Nicolo di Agustini) . . . . .	28
b) Ovid in der poetischen Tradition (der altfranz. <i>Roman de la Rose</i> , John Gowers <i>Confessio Amantis</i> ) . . . . .	32
2. <i>Ovidius christianus</i> ( <i>Ovide moralisé</i> , <i>Ovidius moralizatus</i> , Jean Molinets <i>Roman de la Rose</i> ) . . . . .	41
<b>III. Ovid im Humanismus und in der Renaissance . . . . .</b>	
1. <i>Die humanistischen Kommentare</i> (Raphael Regius, Georgius Sabinus, Gerhardt Lorichius, Johan Spreng) Die <i>Emblemata</i> des Mathias Holtzwardt . . . . .	48
2. <i>Übersetzungen in der Renaissance</i> (Ludovico Dolce, Giovanni Andrea dell'Anguillara, Nicolas Renouard, George Sandys) . . . . .	51
3. <i>Die Pygmalion-Fabel als poetische Reminiszenz in der Renaissance-Literatur</i> (Francesco <u>Petrarca</u> , <i>Tottel's Miscellany</i> , William Fulwood, George Pettie, John Lyly, Robert Greene, Francis Bacon, William Shakespeare) . . . . .	53
4. <i>Ovidius satiricus in der englischen Renaissance</i> (John Marston, 'Anonymous Playlet', Richard Crashaw) . . . . .	56
<b>IV. Pygmalion im Zeitalter des Barock . . . . .</b>	
(Joachim Sandrart / Carel van Mander, Jean de La Fontaine, Isaac de Benserade, Bernard le Bouyer de Fontenelle, John Dryden) . . . . .	60

V. Das XVIII. Jahrhundert: ‚Blütezeit‘ des Pygmalion-Stoffes . . . . .	65
1. <i>Pygmalion auf der Bühne</i> (Nicolò Minato, Christian Heinrich Postel, Antoine Houdard de La Motte, Balot de Sovot, Edme Sulpice Gaubier de Barrault) . . . . .	67
2. <i>Liebe als Übermacht</i> (Voltaire, Jean-François de Saint-Lambert, Montesquieu) . . . . .	72
3. <i>Der Pygmalion-Mythos als Modell der Aufklärung</i> . . . . .	75
a) Der französische Frühmaterialismus (André-François Boureau-Deslandes) . . . . .	75
b) Die deutsche Aufklärung (Johann Jakob Bodmer, Johann Elias Schlegel, Wilhelm Ramler) . . . . .	84
4. <i>Pygmalion im Rokoko</i> (Daniel Schiebeler, Johann Wolfgang Goethe, Johann Georg Jacobi, Johann Philipp Rühl, Moritz August von Thümmel) . . . . .	90
5. <i>Rousseau und seine Epigonen</i> . . . . .	96
a) Der ‚empfindsame Künstler‘ Pygmalion bei Rousseau . . . . .	96
b) Rousseaus Epigonen (Gustav Friedrich Wilhelm Großmann, Michel de Cubières-Palmézeaux, François Martin Poulitier d’Elmotte, Barnabé Farmian de Rozoi, Etienne Gosse / Charles Guillaume Etienne, Louis Jacques Jessé Milon, Carl Herklots)	101
6. <i>Der Pygmalion-Mythos als vielschichtiges Symbol</i> (Johann Georg Hamann, Johann Joachim Winckelmann, Heinrich Heine, August Wilhelm Schlegel, Georg Büchner, Friedrich Nietzsche, Friedrich Schiller, Johann Gottfried Herder) . . . . .	106
<i>Exkurs: Zur Problematik einer Eingrenzung des Pygmalion-Stoffes</i> <i>in der Moderne</i> . . . . .	115
VI. Das XIX. und XX. Jahrhundert: Der neue Pygmalion . . . . .	120
1. <i>Pygmalion als Urbild des Künstlers</i> (Thomas Lovell Beddoes, Hilda Doolittle, Nathaniel Hawthorne, Honoré de Balzac) . . . . .	122
2. <i>Der trivialisierte Pygmalion</i> (Franz Karl Gewey, Johann Christoph Friedrich Haug, Jules Barbier / Michel Carré, Poly Henrion, William Brough, S. N. Basiliades) . . . . .	125
3. <i>Der ‚verbürgerlichte‘ Pygmalion</i> (Gustave Le Vasseur, William Schwenck Gilbert) . . . . .	127
4. <i>Die Pygmalion-Fabel als pädagogisches Lehrstück</i> . . . . .	131
a) Zwei Beispiele „erotischer Pädagogik“ (Karl Immermann, Gottfried Keller) . . . . .	131
b) Der gescheiterte Pygmalion (Gottfried Keller) . . . . .	136
c) <i>Die Emanzipation der Galatea</i> (George Bernard Shaw) . . . . .	138
d) Die Revolution der Puppen oder die ‚totale Emanzipation‘ (Jacinto Grau) . . . . .	143
5. <i>Pygmalion als Künstler und Erlöser</i> (Georg Kaiser) . . . . .	147
<i>Zusammenfassung und Ausblick</i> . . . . .	150
<i>Verzeichnis der Quellen</i> . . . . .	155
<i>Verzeichnis der kritischen Literatur</i> . . . . .	162
<i>Namenverzeichnis</i> . . . . .	169